

Leitmarktwettbewerb IKT.NRW (1. Einreichrunde)

Projekt: „Branchen- und unternehmensübergreifende Kooperationsplattform für Lebensmittelhändler in Smart Cities – Smart Emma“

Projektleitung:

Institut für Unternehmenskybernetik e.V.

Kontakt:

Sarah Güsken

Tel.: 0241 80 91189

smart-emma.de

Laufzeit:

01.07.2016 – 30.06.2019

Aktenzeichen:

IT-1-1-028

Verbund:

- Institut für Unternehmenskybernetik e.V., Aachen
- RWTH Aachen, Lehrstuhl für Informationsmanagement im Maschinenbau & Zentrum für Lern- und Wissensmanagement (IMA/ZLW), Aachen
- TeleRetail GmbH, Düsseldorf
- Neomesh GmbH, Aachen

Projektbeschreibung:

Den Fleischer um die Ecke gibt es nicht mehr, und zum Supermarkt dauert es eine halbe Stunde mit dem Auto. Dies ist in vielen ländlichen Gegenden bereits Realität und damit wird der Weg zum Einkaufen für die Kunden immer aufwendiger. Die Existenzbedrohung des "Tante Emma"-Konzepts ist dabei nicht nur ein zunehmendes Problem vieler kleiner und mittlerer Lebensmittelhändler, sondern sie wird auch zunehmend zum sozialen Problem. Vor allem Ältere, Mobilitätseingeschränkte oder Menschen mit geringerem Einkommen sind bedroht von einer Lebensmittelunterversorgung in ihrem näheren Umkreis.

Ziel des Projektes Smart Emma ist es, diesen Herausforderungen durch die Entwicklung und Etablierung einer Kooperationsplattform für kleine und mittlere Lebensmittelhändler zu begegnen. Sie bietet eine individuelle Lösung für Händler und ein branchenübergreifendes Angebot für Verbraucher in Kombination mit einer optimierten und umweltfreundlichen Lieferlogistik. Verbraucher erhalten so die Möglichkeit aus einem Pool von Lebensmittelangeboten unterschiedlicher Händler ihren individuellen Warenkorb zusammenzustellen und die Ware über unabhängige Logistikdienstleister zum gewünschten Lieferort und zu einer gewünschten Uhrzeit zu bestellen.

Gesamtausgaben: 1.599.045,57 €

Zuwendungssumme: 1.370.833,87 €